



HORT „Friedrich Rückert“

ELTERN-KONZEPTION



Herzlich
Willkommen



Vorwort

Liebe Eltern und Sorgeberechtigte,

herzlich **WILLKOMMEN** in unserem HORT der Grundschule „Friedrich Rückert“.

Mit dieser Kurz-Konzeption möchten wir uns Ihnen als Eltern und Familien vorstellen, einen zusammenfassenden Überblick zu Inhalten unserer pädagogischen Arbeit sowie organisatorischen Rahmenbedingungen und alltäglichen Abläufen geben.

Wir sind eine kommunale Einrichtung der Stadt Plauen und arbeiten grundsätzlich entsprechend dem Leitbild und der Rahmenkonzeption für die kommunalen Kindertageseinrichtungen der Stadt Plauen. Diese kann unter der Webseite www.plauen.de/Leitbild eingesehen werden.

Nach dem sächsischen Kita-Gesetz (§2) haben Kindertageseinrichtungen, zu denen unser Hort gehört, einen ganzheitlichen Bildungs-, Erziehungs- und Betreuungsauftrag. Als Grundlage für die Gestaltung unserer pädagogischen Arbeit dient der sächsische Bildungsplan. Einige daraus ergebene wichtige relevante Aufgaben für uns sind:

- Familien als Experten für Ihre Kinder wahrzunehmen und die Bildung und Erziehung zu unterstützen
- den Kindern vielfältige Erlebnis- und Erfahrungsmöglichkeiten bieten und Bildungschancen durch die Gestaltung von Bildungsangeboten ermöglichen
- die Kinder in ihren individuellen Wesens- und Interessenlagen wahrzunehmen. Die Entfaltung der geistigen, emotionalen, körperlichen Fähigkeiten und Fertigkeiten unter Wahrnehmung der individuellen Interessen und Bedürfnisse ermöglichen und die eigene Persönlichkeit der Kinder unterstützen
- Kinder für den Erwerb von sozialen Kompetenzen, Selbstständigkeit, Verantwortungsbereitschaft, Gemeinschaftsfähigkeit, Toleranz und Akzeptanz aller Menschen, Kulturen und Lebensweisen zu fördern
- zum Wohle der Kinder, mit Familien und Sorgeberechtigten zusammenzuarbeiten und eine Erziehungs- und Bildungspartnerschaften anzustreben.

Unsere pädagogische Arbeit ist ein immer wählender dynamischer Prozess, den wir als Team durch regelmäßige Reflexionen, Weiterbildungen und Austausch vorantreiben und so in der Lage sind, individuelle Begleitungen und Lösungsansätze für alle am Bildungs- und Erziehungsprozess Beteiligten zu ermöglichen.

Öffnungszeiten

Unser Hort ist in der Schulzeit wochentags von **06:00 - 17:00 Uhr** und in den Ferien sowie an unterrichtsfreien Tagen von 06:30 - 16:30 Uhr geöffnet. Früh- und Spätdienste sind Bedarfsdienste. Jährliche Schließtage werden zu Beginn des Schuljahres mitgeteilt und sind auf der Homepage einzusehen.

Sprechzeiten

Unser Team steht Ihnen jederzeit für ein **kurzes** Gespräch zur Verfügung. Für Entwicklungsgespräche oder umfangreiche Gesprächsthemen, bitten wir Sie, einen Gesprächstermin mit uns zu vereinbaren.

Unsere Arbeit

Wir arbeiten mit Bezugsgruppen (Klassenverbände wie im Schulbetrieb) und mit Bezugserziehern und Erzieherinnen. Die Bezugsgruppen werden am Nachmittag geöffnet und die Kinder suchen sich aus, wo und mit wem sie ihre Freizeitaktivitäten verbringen. Dabei können sie verschiedene Räume, die unterschiedliche Themenschwerpunkte haben, besuchen. Wir sorgen dafür, dass jedes Kind sich in unserer Einrichtung wohl und geborgen fühlt und nach seinen Interessen und Bedürfnissen spielen kann. Beobachtungen aus pädagogischer Sicht geben uns Aufschluss über die aktuellen Bildungsthemen und Entwicklungsschritte der Kinder. Diese nehmen wir auf, gestalten pädagogische Angebote, stellen Materialien und Räume zur Verfügung und geben Impulse, die Kinder inspirieren und zum Tun anregen. Gemeinsam mit den Mädchen und Jungen erarbeiten wir Strukturen und Regeln, die den Rahmen für einen gelingenden Hort-Alltag bilden. Durch unsere Rolle als Begleiter, Impulsgeber und Vorbild ermöglichen wir den Kindern, ihre sozialen Kompetenzen im Alltag zu erweitern. Bei möglichen Konflikten erarbeiten wir mit den Heranwachsenden mögliche Lösungsansätze und geben ihnen Rückmeldungen, die sie dazu anregen sollen, eigene Verhaltensweisen zu reflektieren sowie Toleranz und Akzeptanz gegenüber anderen Meinungen und Perspektiven zu entwickeln. Wir motivieren und stärken die Kinder, sich auszuprobieren und Neues zu wagen. Fehler sind dabei erwünscht, denn daran können die Kinder wachsen. Wir verstehen uns dabei als Begleiter, Beschützer, Zuhörer, Förderer, Halt-Geber, Partner, Impulsgeber, Tröster und Mutmacher.

Kontakt

Hort der Grundschule „Friedrich Rückert“
Rückertstrasse 35

08525 Plauen

Telefon: 03741 529298

Homepage:

www.grundschule-friedrich-rueckert.de

Mail: kerstin.neidhardt@plauen.de

Unsere RÄUME und ihre Schwerpunkte



„Theater, darstellendes Spiel“

Bühne, Spiegel, Kostüme, Zirkusutensilien, Instrumente und vieles mehr, laden dazu ein, in verschiedene Rollen zu schlüpfen, zu tanzen und zu musizieren. Entsprechende Medientechnik ist vorhanden.

„Bauen und Konstruieren“

Eine Vielfalt an Baumaterialien, Lego und Playmobil zu verschiedenen Themenbereichen laden ein zum Konstruieren und in Spielwelten einzutauchen.



„Kreatives Gestalten/ Atelier“

Bunte Farben, verschiedene Papiere, Ministecktafeln, Zeichentische, Bastelbedarf sowie eine Experimentierecke lassen kreativen Ideen Raum und Entfaltungsmöglichkeiten.

„Wohnküche“

Neben einer Küchenzeile, in der hauswirtschaftliche Angebote stattfinden, gibt es hier auch die Möglichkeit, bei klassischer Musik in der Bücherkiste zu schmökern oder beim Blick ins Aquarium zu entspannen.



„Rollenspiel“

Eine zweite Ebene, sowie abgeschirmte Spielecken bieten hier Rückzugsmöglichkeiten. Inspirationen für Rollenspiele, kreatives Spielen, Konstruieren und Regelspiele sind in diesem Raum gegeben.

„Werkstatt“

Eine große Werkstattecke lädt dazu ein, verschiedene Materialien aus Natur und Alltag, an einer Werkbank zu bearbeiten und kreativ neue „Dinge“ entstehen zu lassen.



„Flur“

Neben einer Sofalandschaft mit Medien zum Lesen, sind auch verschiedene Brett- und Bewegungsspiele sowie kreative Angebote zu finden. Auch die Großbausteine hier sind ein beliebter Treffpunkt.

Gebäude „Kleines Horthaus“

In diesem Gebäude sind unsere Erstklässler untergebracht. Alle Bereiche wie im Gebäude „Seumeschule“ sind hier zu finden und erfüllen gleiche Funktionen. Ein Spielzimmer mit verschiedenen thematischen Spielecken lädt zu Rollenspielen, wie „Familie“, „Restaurant“ oder „Einkaufen“ ein. Theaterutensilien und Musik sind im Theaterzimmer zu finden. Auch Materialien zum Basteln sind hier vorhanden. Ein Bau- und Konstruktionsraum bietet mit Elektrobaukästen, Bausteinen, Lego, Playmobil und Autos Freude am Experimentieren und Spielen. Im Flur ist ein großer Tisch, welcher für Brettspiele, sowie Ess- und Trinkpausen genutzt wird. Eine kleine Werkstattecke bietet auch hier die Möglichkeit, mit verschiedenen Materialien kreativ zu sein. Ein weiterer Raum, der Matten, Decken, Schaumstoffelemente und Kissen bereithält, kann zum „Höhlen“ bauen, sowie als Rückzugsort genutzt werden.



Anmeldung in unseren Hort

Die An- und Abmeldung erfolgt ausschließlich bei der Leitung des Hortes. Für die Eltern der zukünftigen Erstklässler findet jeweils im Juni ein Informationse Elternabend statt, bei dem alle relevanten Unterlagen zu Anmeldung ausgehändigt werden.

Abholung

Sie können Ihr Kind jederzeit aus dem Hort abholen. Um aber für Ihr Kind und das pädagogische Personal einen reibungslosen und ungestörten Alltag zu ermöglichen, bitten wir Sie, möglichst halbstündliche Abholzeiten zu wählen und bis 15:45 nicht zu klingeln. Zu den vereinbarten Zeiten wird Ihr Kind an die Tür begleitet, wo Sie es in Empfang nehmen können. Diese Verfahrensweise ermöglicht Ihrem Kind, seine Spielzeit besser zu planen, vorhandene Tagesstrukturen zu erfassen und Selbstständigkeit zu entwickeln.

Beobachtung und Dokumentation

Die pädagogischen Fachkräfte führen regelmäßig Beobachtungen zu den verschiedenen Entwicklungsstufen der Kinder durch und dokumentieren. Wöchentliche Fallbesprechungen im Team dienen dazu das Kind aus verschiedenen Perspektiven wahrzunehmen, seine Potenziale und Bildungsthemen zu erkennen und diese in den einzelnen Hort-Bereichen umzusetzen oder als Grundlage für Entwicklungsgespräche zu nutzen.

Bild vom Kind

Wir sehen jedes Kind als einzigartiges, kompetentes und mit vielfältigen Fähig- und Fertigkeiten ausgestattetes Wesen. Von Beginn an, ist es bestrebt zu lernen und seine Umwelt zu begreifen. Dabei dient ihm Ausprobieren und die Beobachtung seiner Umwelt und die Ko- Konstruktion mit anderen. Es strebt nach Autonomie und Selbstständigkeit. Um diese zu erreichen, braucht es verlässliche und sichere Bindungen zu ihm vertrauten Menschen. Kinder stehen immer in Beziehung zu ihrer Umwelt und den Menschen darin. Es sucht dabei für seine weltliche Orientierung nach Vorbildern und Strukturen, die ihm einen Orientierungsrahmen geben.

Beschwerde/Kritik

...nehmen wir immer gerne auf, denn dadurch können wir uns stetig weiterentwickeln, Verbesserungen anstreben und gemeinsame Lösungsansätze finden. Nutzen Sie dafür gerne persönliche Gespräche, E-Mail oder die Rückmeldebögen. Diese für Eltern und Sorgeberechtigte sowie für Kinder unter www.plauen.de unter dem Suchbegriff Rückmeldebogen zu finden sind.

Feriengestaltung

In den Ferien und an unterrichtsfreien Tagen (außer Schließtage) werden die Kinder in unserer Einrichtung von 06:30 Uhr bis 16:30 Uhr betreut. Um die Feriengestaltung rechtzeitig planen zu können, wird der Bedarf ca. 3 Wochen im Voraus verbindlich erfasst. Die Betreuungszeit darf laut Satzung 8 Stunden nicht überschreiten, in Ausnahmefällen sind 9 Stunden möglich. In dieser unterrichtsfreien Zeit steht das Spiel im Vordergrund. Mit den Kindern planen wir Ausflüge, Bewegungen im Freien, Schwimm- und Kinobesuche und vieles mehr.

Anfallende Kosten, die durch Eltern finanziert werden müssen, werden rechtzeitig in Elterninformationen mitgeteilt.

In der Ferienzeit bieten wir ein reichhaltiges, gesundes und leckeres Frühstücksbuffet für eine Pauschale von 2,50 € an.

Hausaufgabenbetreuung

Die Möglichkeit der Erledigung der Hausaufgaben ist Teil unseres Tagesablaufes. Als Zimmer für die Hausaufgabenbetreuung dienen die jeweiligen Klassenzimmer in denen die Kinder diese in dem Zeitraum von 13:30 bis 14:30 Uhr im Gruppenverband erledigen. Sie werden dabei von den pädagogischen Fachkräften begleitet, die bei Bedarf Denkipulse und Unterstützung geben. Hausaufgaben, welche im Hort erledigt werden, signiert die pädagogische Fachkraft. Was in dieser Zeit nicht geschafft wurde, beendet das Kind eigenverantwortlich zu Hause.

Ab Klasse 4, streben wir die Eigenverantwortung der Kinder bei der Erledigung der Hausaufgaben an. Die Erstellung wird nicht mehr im geschlossenen Klassenverband angefertigt, sondern die Kinder erhalten die Möglichkeit die Hausaufgabenbetreuung ab 13:30 Uhr selbstständig aufzusuchen.

Kinderrat

Kinder sind aktive und gestaltende Mitglieder von Gemeinschaften und haben das Recht, sich eine eigene Meinung zu bilden, diese zu äußern und berücksichtigt zu finden. Jene Förderung von Selbstwirksamkeit können die Kinder bei der Mitwirkung im Kinderrat erleben. Dieser wird jährlich zu Beginn des neuen Schuljahres durch die Kinder gewählt. Die Ratsmitglieder treffen sich einmal im Monat, um aktuelle Themen zu diskutieren, den Hort-Alltag zu reflektieren und an Entscheidungen der Einrichtung mitzuwirken. In einem Schaukasten informiert der Kinderrat über sein Wirken.

Kooperation mit der Grundschule

Zum Wohle der uns anvertrauten Kinder arbeitet die Grundschule und der Hort eng zusammen. Dabei stehen die beiden Leitungen der Einrichtungen im stetigen Austausch. Über die Ziele, Aufgaben und Vereinbarungen wurde ein Kooperationsvertrag geschlossen.

Mittagessen

Die Versorgung des Mittagessens über nimmt die Firma „Vielfalt Menü“. Alle Modalitäten zur Anmeldung werden durch die Schule geregelt. Kinder, die nicht an der Essensversorgung teilnehmen, müssen eine separate Mahlzeit mitbringen.

Tagesablauf/Struktur

Eingewöhnung und Kennenlernphase der Klasse 1

Um unseren Erstklässlern eine sichere und ruhige Eingewöhnungszeit zu ermöglichen, werden diese im Bereich „kleines Horthaus“ betreut. Hier können die Kinder sich ungestört kennenlernen sowie unsere Tagesstrukturen und Hortregeln verinnerlichen. Der Kontakt zu Ihnen als Eltern ist in der Eingewöhnungsphase ebenfalls sehr wichtig und kann hier ermöglicht werden. Im Früh- und Spätdienst sowie in den Ferien halten sich die Kinder im Haupthaus auf.

Zu Beginn des Schuljahres werden die Kinder nach Unterrichtschluss am Klassenzimmer abgeholt. Später finden sie ihre Wege allein und kommen selbstständig in den Hort. Nach einem kurzen Aufenthalt im Freien erfolgt das gemeinsame Mittagessen. Anschließend ist Spielzeit, drinnen oder draußen. Ab 13:30 Uhr werden die Hausaufgaben im Klassenverband erledigt.

Tagesablauf Klasse 2. bis 4.

Die Kinder haben solide Grundfertigkeiten entwickelt, so dass sie ab Klasse 2 zunehmend ihren Tagesablauf selbstständig bewältigen. Die Kinder suchen selbstständig nach Unterrichtsende den Hortbereich auf und melden sich bei ihrem Bezugserzieher an. Bis zur Hausaufgabenzeit ab 13:30 Uhr erfolgt Freizeit und das gemeinsame Mittagessen. Die Kinder wählen ihre Spielbereiche und Räume selbstständig und nach ihren Interessen aus.

Zusammenarbeit und Kontakte mit Eltern

In Kooperation mit der Grundschule gibt es einen gemeinsamen Elternrat. Die Treffen des Rates finden nach Bedarf statt. Die Leitungen der Grundschule und des Hortes stehen im ständigen Kontakt mit der Elternratsvorsitzenden.

Elternabende werden mit der Grundschule zusammen durchgeführt.

Einmal im Monat haben sie als Eltern jeweils, ab 14:00 Uhr die Möglichkeit, gemeinsam mit Ihrem Kind Zeit in der Einrichtung zu verbringen. Die festen Termine für unsere offenen Nachmittage werden separat mitgeteilt.

Entwicklungsgespräche werden allen Eltern und Sorgeberechtigten angeboten und bei Bedarf durchgeführt.

Ziele unseres pädagogischen Handelns

Die Grundlage für unsere pädagogische Arbeit ist der sächsische Bildungsplan. Unser Ziel ist es, alle Bildungsbereiche nach diesem Leitfaden umzusetzen und den Kindern damit vielfältige Bildungschancen zu ermöglichen. Dabei streben wir an, dass die Kinder in der Auseinandersetzung mit ihrer Umwelt ihre Fähigkeiten und Fertigkeiten erweitern. Wir wollen die Stärken der Kinder fördern und den Erwerb von sozialen Kompetenzen unterstützen. Ziel ist ebenfalls, dass die Kinder erlernen, ihren Tag zu strukturieren und zunehmend Selbstständigkeit in ihren Aufgaben zu entwickeln. Dabei sollen sie lernen, ihre Freizeit sinnvoll und gewinnbringend zu gestalten.

Unser Hort **ABC**

An- und Abmeldung	erfolgt ausschließlich bei der Leitung.
Abholung	Ab Klasse 2 werden die Kinder nach vereinbarten, halbstündlichen Abholzeiten an die Tür begleitet.
Betreuungszeiten	täglich von 6:00 - 17:00 Uhr (Ferien von 6:30 bis 16:30 Uhr)
Chaos	Bleibt manchmal nicht aus :-).
Datenschutz	Persönliche Daten behandeln wir nach aktueller Datenschutzverordnung.
Entwicklungsgespräche	werden für alle angeboten und bei Bedarf durchgeführt. Elterngespräche können auch in Kooperation mit der Grundschule erfolgen.
Freitage	werden bei uns für Aktivitäten, die das WIR-Gefühl der Gruppe fördern, genutzt
Gewalt	ist KEINE Lösung. Diese Grundhaltung ist uns sehr wichtig.
Hausaufgaben	werden in der Zeit von 13:30 bis 14:30 erledigt.
Informationen	Wichtige Informationen erhalten sie als Elternbrief.
Jahreszeiten	Rund um die Jahreszeiten wird gebastelt, gemalt oder gespielt.
Kritik	nehmen wir gerne auf, um uns weiterzuentwickeln und Abläufe zu optimieren
Lesebereich	Auf unserem Gang bieten wir Bücher und Sitzmöglichkeiten zum gemütlichen schmökern an.
Mittagessen	gibt es von „Vielfaltmenü“.

Nachhaltigkeit	ist uns ein wichtiges Anliegen. Wir sind daher bestrebt gute Vorbilder zu sein.
Offenes Konzept	bedeutet NICHT, dass jeder tun kann, was er will, sondern kann nur gelingen wenn Regeln und Grenzen gewahrt werden
Portfolio	gestalten die Kinder selbstständig oder sammeln „Schätze“ in ihrer Kiste
Quast	ist ein Qualitätssicherungsprozess, dem unsere Einrichtung unterliegt und mit welchem wir unsere tägliche Arbeit reflektieren
Regeln	geben den Kindern einen sicheren Rahmen.
Schließtage	werden zu Beginn des Schuljahres mitgeteilt und sind auf der Homepage zu finden.
Tablets	sind in der Einrichtung vorhanden und stehen den Kindern mit verschiedenen Apps zum Lernen und kreativ zu sein zur Verfügung.
Unfälle	werden von uns im Verbandbuch dokumentiert.
Verlorene Sachen	liegen vielleicht bei den Fundsachen im Eingangsbereich aus
Weiterbildungen	halten uns immer auf dem Laufenden. Dafür haben wir 2 Tage im Jahr die Möglichkeit.
X,Y unbekannt	Oft unterstützen uns Praktikanten. Sollten ihnen neue Gesichter auffallen, dann schauen sie doch mal in die Steckbriefe, die zur Vorstellung ausgehangen werden.
Zeit	Zeit zum Spielen ist wichtig, denn Spiel ist ausprobieren, erfahren und lernen.

